Tagespflege Kreuztal

Wochenthemen in der Beschäftigung

- Auf den Wiesn
- So schmeckt der Herbst
- Mühlen/Brote der Welt
- Waldfrüchte
- Schere, Leim, Papier

Oktober 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Gäste,

der Monat Oktober ist mit seinem farbenprächtigen Herbstlaub-licht und dem milden Wetter der Erntemonat. Unter anderem werden Kürbisse und Äpfel geerntet. Schöne Feste wie das Oktoberfest laden die Menschen nicht nur in Bayern zum Feiern ein.

So hatten wir zu Beginn des Oktobers natürlich das **Thema: Auf den Wiesn**. Was gehört alles zum Oktoberfest? Wir sind auf die Kleidung, das typische Essen, Musik und Tanz eingegangen. Gemeinsam haben wir viele verschiedene Lieder, auch Trinklieder gemeinsam gesungen. Das Zubereiten von Brezeln und der anschließende gemeinsamt Verzehr machten den Gästen viel Spaß. Das Highlight war der Besuch von Herrn Funk. Er hat alle mit seiner Musik sehr erfreut. Dafür danke wir ihm sehr. Die Stimmung war großartig. Es wurde gesungen, geschunkelt, geklatscht und das rege „Treiben" von den Wiesn in München fand kurzerhand in Buschhütten statt.

Das nächste **Thema: So schmeckt der Herbst**. Dort kam alles zur Sprache, welches Gemüse und Obst ist saisonal? Was können wir daraus machen? Viele typische Gericht wurden genannt. Sogar die Dekoration auf den Tischen, bestehend aus leckeren Trauben, Äpfeln und vielem mehr wurden gerne gegessen. Es gab unter anderem Maronen oder einen Kartoffelsnack als Zwischenmahlzeit. Für eine Fingerübung wurden Kastanien und Walnüsse verwendet. Auch Nüsse durften anschließend geknackt werden. Da das

Erntedankfest in diese Woche fiel, gab es eine kleine Andacht mit Geschichten und Liedern, die am Klavier begleitet wurden. Das ist für die Senioren immer eine schöne Unterhaltung, denn die meisten singen sehr gerne.

Die folgende Woche stand unter dem **Thema: Mühlen/Brote der Welt**. Wer von Ihnen hat schon mal Brot gebacken, wie und wo wurde dies früher umgesetzt? Die Gäste konnten vieles berichten, z.B. wie das Brot zum Bäcker im Ort oder in sogenannten Backhäusern fertiggestellt wurde, wie gerne sie die Brote geholt haben und unterwegs von der leckeren Kruste genascht haben. Es wurden verschiedene selbst gebackene Brot mit Aufstrich zur Zwischenmahlzeit angeboten. Die Geschichte der Backtag wurde vorgelesen und Rätsel gelöst. Auch beim Gedächtnistraining ging alles rund ums Brot. Verdrehte Sprichwörter und viele Wortspiele zum Thema bereiteten den Gästen immer wieder sehr viel Freude. Wie sie sagen: „die grauen Zellen mal richtig anstrengen tut gut." Der Zusammenhalt und die Gemeinschaft sind uns sehr wichtig. Was der eine nicht weiß, ergänzt ein anderer. Dies wird von uns Betreuungskräften gerne beobachtet und gefördert. Es ist uns wichtig, dass jeder Gast nach seinen Möglichkeiten am Betreuungsprogramm teilnehmen kann. Schön ist auch, wenn die Gäste von früher erzählen können: Wer hat auf Feld gearbeitet oder auf einem Mähdrescher gesessen?

Unser nächstes **Thema waren die Waldfrüchte.** Es wurde Fragen nachgegangen wie: Welche Früchte gehören zu den Waldfrüchten und was machen wir aus ihnen. Sie werden gerne gegessen und Marmelade daraus gemacht, aus Pilzen entsteht ein herzhaftes Gericht. Kastanien und Eicheln: was lässt sich daraus basteln? Bewegung mit dem Schwungtuch bringt immer einen riesigen Spaß und jeder macht begeistert mit. Das Thema lud auch zu Wortspielen oder Suchbildern ein. In den Wortgittern mussten im Buchstabensalat bestimmte Begriffe gefunden werden. Es gibt auch Arbeitsblätter auf denen Motive gezählt werden, jedes Motiv hat eine Punktzahl und

so musste zum Schluss noch gerechnet werden. Ein besonderer Anreiz ist es dann, wer dem Ergebnis am nächsten kommt. Dies ist eine sehr beliebte Konzentrationsübung für unsere Senioren. Wichtig ist mit zu machen, nicht eine bestimmte Punktzahl zu erreichen.

So kann ohne Scheu jeder nach seinen Möglichkeiten aktiv werden.

In der letzten Woche ging es beim **Thema Schere, Leim, Papier** kreativ zu. Neben Sitzgymnastik, Bewegungsliedern, Ballspielen und Gedächtnistraining wurde viel gebastelt. Es wurden schöne Fliegenpilze zum Aufhängen oder ein Mobile gestaltet. Kleine selbst gefaltete Geschenkschachteln aus dem Papier von Kunstkalendern konnten anschließend mit Süßigkeiten gefüllt werden. Weitere Bastelarbeiten waren Teller, die mit Herbstmotiven beklebt wurden oder ein Apfel aus Tonkarton, der aus buntem Transparentpapier gestaltet werden konnte. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt und so kann man auch mit frischem Tee einen Igel und Blumen gestalten. Viel Freude hatten einige Gäste bei der Bastelidee einer Schülerin. Es sollten kleine Blumentöpfe mit Erde und Samen befüllt werden. Anschließend wurden die Töpfe mit bunten Glitzersteinen verschönert und kleine Einstecker aus Holz mit Farbe bemalt.

Das Endresultat konnte sich sehen lassen und wurde gerne mit nach Hause genommen. Bei der Gestaltung von Karten konnten die Gäste wählen, wie sie diese bekleben wollen. Es standen herbstliche Motive und Aufkleber für eine Geburtstags- oder Dankeskarte zur Auswahl. Es ist immer schön zu beobachten, wie jeder seine ganz eigenen Vorstellungen umsetzt. So entstehen wunderschöne Unikate und eine Karte kann jeder gut gebrauchen.

Ein schöner Monat neigte sich dem Ende zu und wir freuen uns auf den November zusammen mit unseren Gästen, ihren vielen Erzählungen und kreativen Ideen. All das rundet die Arbeit der Betreuungskräfte ab.
Danke an alle Gäste für das schöne Miteinander.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Tagespflegeteam